Aus der Geschäftsstelle

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): **- (1997)**

Heft 45

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neues Handbuch für ein gutes Leben mit Parkinson

Postiv leben mit Parkinson

ems. Seit neun Jahren lebt Dr. Martin Ochsner, Vorstandsmitglied der Schweizerischen Parkinsonvereinigung und Verfasser des neuen Handbuches «Positiv leben mit Parkinson». In dieser Zeit hat er sich zum Experten im Umgang mit seinem chronischen Leiden entwickelt, hat bewusst und gezielt daran gearbeitet, trotz der Krankheit ein aktives und positiv ausgefülltes Leben zu führen.
Damit auch seine Schicksalsgefährten von seinen Erfahrungen profitieren können, hat er, nach seinem krankheitsbedingten Rückzug aus dem Geschäftsleben, ein Buch verfasst, das eben auf Deutsch und Französisch bei der Interessengemeinschaft Patient im Alltag (Schweizerische Parkinsonvereinigung und Roche Pharma (Schweiz) AG) herausgekommen ist.

«Nicht wie der Wind weht; wie wir die Segel setzen: Darauf kommt es an!» steht als Motto prominent auf der ersten Seite des schmalen Bandes, der in klar und prägnant aufzeigt, wie jeder und jede durch bewusste Akzeptanz des Unabwendbaren, durch genaues Befolgen der vom Arzt verordneten Therapie und mit aktivem Widerstand und vor allem mit positivem Denken gegen die Entwicklung der Krankheit angehen und sich damit ein besseres Leben erwerben kann. Der Autor will mit seinem Buch besonders Patientinnen und Patienten in den 10 bis 15 ersten Parkinsonjahren, aber auch Angehörige, Betreuerinnen und Betreuer dazu bewegen, sich anhand seiner Ratschläge eigene Strategien für ein qualitätsvolles Leben trotz chronischer Krankheit zu erarbeiten. Die Starthilfen für ein positives Leben sind dabei nicht etwa kompliziert, sie erfordern jedoch Disziplin, Eigeninitiative und den Willen, nicht vor jeder neuen Schwierigkeit zu kapitulieren.

Das Handbuch besticht durch seine Leserfreundlichkeit: locker gestaltete Einteilung in übersichtliche Abschnitte, grosse Schrift und fröhliche Illustrationen von Jürg Furrer bestimmen die äussere Form des schmalen Bandes. In knappen Stichworten listet der Verfasser alles Notwendige auf, was dem Patienten Erfolg für eine positive Lebenshaltung verspricht. Bei allen Hinweisen legt er zudem Wert auf den Einbezug von Angehörigen, Betreuerinnen und Betreuern.
Ergänzt wird das Handbuch durch eine Adressenliste von Parkinsonvereinigungen in der Schweiz und im benachbarten Ausland, ein Literaturverzeichnis mit Werken zum Selbststudium sowie Kopiervorlagen für Kontrollblätter und Checklisten.

Erhältlich ist «Postiv leben mit Parkinson» zum Preis von Fr. 12.- (zuzüglich Fr. 3.- für Porto und Verpakkung) bei: Schweizerische Parkinsonvereinigung, Postfach 123, 8132 Hinteregg. Telefon 01 984 01 69.

Informationsnachmittag für Parkinsonpatienten, ihre Angehörigen und Betreuer

Mittwoch, 23. April 1997, 14 - 17 Uhr
Kirchgemeindehaus Lachen, Burgstrasse 104, 9000 St. Gallen-West

Programm

H. P. Ludin Die Behandlung des Parkinsonsyndroms. Was gibt es Neues?
E. Ostler Verdauungs- und Blasenstörungen bei Parkinsonpatienten
R. Osterwalder Psychische Belastungen für Patienten und Angehörige

Anschliessend können den Referenten Fragen gestellt werden. Vor oder während der Veranstaltung werden Fragen auch schriftlich entgegengenommen.

Anmeldung bis zum 15. April 1997 an
Frau Sonja Strässle-Egli, Wilerstrasse 146a, 9620 Lichtensteig
Telefon 071 988 15 59.

Wie finden Sie das Kirchgemeindehaus Lachen?
Mit dem Bus: ab HB St. Gallen, Bus 1 (Stocken oder Winkler) bis Haltestelle Waldau, retour gegen die Stadt, Strasse überqueren, die Burgstrasse hinaufgehen (ca. 3 Minuten zu Fuss).
Mit dem Auto: Autobahnausfahrt St. Gallen-Kreuzbleiche, Richtung St. Gallen-West, Richtung Herisau-Gossau bis Haltestelle Lachen und weiter bis Motorradgeschäft. Nach links in die Burgstrasse einbiegen.